

Aus Charles Willefords „Miami Blues“

(Frederick J. Frenger, „ein gut gelaunter Psychopath aus Kalifornien“, gerät durch Zufall in ein Englisch-Seminar an der Universität in Miami.)

Mr. Turner, der Professor, schrieb an die Tafel:

*Alter Teich
Frosch springt hinein.
Wasser tönt.*

Mr. Turner kratzte sich mit dem Kreidestück den Bart. „Alter Teich. Frosch springt hinein. Wasser tönt. Was da natürlich fehlt, ist die Onomatopöie des Wassertones. Aber die Bedeutung ist klar genug. Was bedeutet es?“

Er schaute in die Runde, aber niemand begegnete seinem Blick. Mit störrisch herabgekrümmten Mundwinkeln und gesenkten Lidern studierten alle irgendwelche Bücher und Papier auf ihren Armlehnen. „Ich kann warten“, sagte Mr. Turner. „Sie kennen mich inzwischen gut genug, um zu wissen, dass ich ungefähr eine Viertelstunde auf eine freiwillige Wortmeldung warten kann, ehe meine Geduld zu Ende geht. Ich wünschte, ich könnte länger warten, denn solange ich auf einen Freiwilligen warte, brauche ich Ihnen nichts zu erzählen.“ Er verschränkte die Arme.

Ein junger Mann mit abgeschnittenen Jeans und hellblauem Sweatshirt, an den Füßen abgetretene Turnschuhe ohne Socken, hob die Hand etwa zwei Zoll über den Tisch.

„Also Sie.“ Mr. Turner deutete mit der Kreide auf ihn.

„Ich glaube, es bedeutet“, begann der Student, „dass da so ein alter Teich mit Wasser ist. Und dann ist da ein Frosch, der will ins Wasser, und er kommt vorbei und springt herein. Und wenn ins Wasser springt, gibt’s ein Geräusch - *platsch* vielleicht.“

„Sehr gut! Eine buchstabengetreuere Interpretation wird man kaum bekommen können. Aber wenn hinter diesem Gedicht nicht mehr steckt, wie kommen dann ernsthafte junge Japaner dazu, Monat für Monat Aufsätze über dieses Haiku in ihren Zeitschriften zu veröffentlichen. Immerhin - vielen Dank. Wenigstens haben wir die wörtliche Übersetzung damit geklärt. Jetzt könnten wir etwa sagen, Miami ist der alte Teich. Sie - oder doch die meisten von ihnen - kommen aus anderen Gegenden hierher. Das heißt, Sie kommen nach Miami und springen in den alten Teich. Wir haben hier schon anderthalb Millionen Menschen, und so wird es nicht sehr laut platschen, wenn Sie hineinspringen. Oder doch? Das kommt sicher auf den Frosch an. Einige von Ihnen, fürchte ich, werden sehr laut platschen, und wir werden es alle hören. Andere werden so leise platschen, dass nicht einmal die Nachbarn es hören. Aber zumindest sind wir alle im selben Teich, und -“

Es klopfte. Verärgert ging Mr. Turner zur Tür und öffnete. Freddy beugte sich vor und flüsterte Susan ins Ohr: „Das ist ein dicker Hund, was er da erzählt.“